Polizeikommando Kommunikation und Medien



Werkhofstrasse 33 4503 Solothurn Telefon +41 (0)32 627 71 12 Telefax +41 (0)32 627 72 93 medien.mail@kapo.so.ch www.polizei.so.ch

Medienmitteilung vom 6. September 2015

Härkingen/A2: Selbstunfall wegen Sekundenschlafs

Bei einem Selbstunfall kollidierte ein Autolenker am Samstagabend auf der Autobahn A2 in Härkingen mit der Leiteinrichtung und kam schliesslich auf dem Pannenstreifen zum Stillstand. Der Mann wurde leicht verletzt.

Ein Autolenker war am Samstag, 5. September 2015 gegen 21.30 Uhr, auf der Autobahn A2 von Basel in Richtung Bern unterwegs. Im Bereich der Verzweigung Härkingen verlor der Mann aufgrund eines Sekundenschlafs die Kontrolle über das Auto. Folglich überquerte er den Überholstreifen und kollidierte mit der Leiteinrichtung wobei sich das Auto überschlug und auf dem Dach weiter rutschte. Das Fahrzeug kam schliesslich auf dem Pannenstreifen, wieder auf den Rädern, zum Stillstand. Der 41-jährige Pole wurde dabei leicht verletzt.

Bis zur Bergung des Fahrzeuges wurde der Verkehr über den Überholstreifen geführt. Die Fahrbahn wurde durch Glassplitter und Öl verschmutzt. Zwecks Reinigung wurde der Unterhaltsdienst NSNW aufgeboten.



Unfall Autobahn A2, Härkingen



Weitere Verkehrsunfälle

In Aedermannsdorf kam es am Samstag gegen 18 Uhr ebenfalls zu einem Unfall aufgrund eines Sekundenschlafs. Dabei geriet eine 80-jährige Schweizerin von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Zaun. Die Frau wurde dabei verletzt und in ein Spital gebracht.

In Bibern war am Samstag gegen 13 Uhr ein Autolenker auf der Lüterkofenstrasse in Richtung Lüterkofen unterwegs. Kurz vor dem Dorfeingang verlor der Mann die Kontrolle über sein Fahrzeug und kollidierte mit einem Stein. Der 65-jährige Schweizer blieb unverletzt. Ein durchgeführter Atemlufttest ergab ein positives Resultat im qualifizierten Bereich. Der Führerausweis wurde ihm vorläufig abgenommen.

Für Rückfragen: Thalia Mosimann, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, medien.mail@kapo.so.ch Medienmeldungen finden Sie unter www.polizei.so.ch, Bild/er unter Angabe der Quelle zur Veröffentlichungen frei. Folgen Sie uns auch auf Twitter unter @KapoSolothurn